
3603/J XXIII. GP

Eingelangt am 26.02.2008

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Astrid Stadler
Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend die Finanzierung Tiroler Kulturprojekte

Die Tiroler Festspiele Erl werden als ein renommiertes Festival jährlich gemeinsam vom Land Tirol und vom Bund gefördert. Darüber hinaus gibt es in Tirol eine lebendige Kunst und Kulturszene, von der wichtige Impulse ausgehen. Die Kulturstätten, Museen, Kunst- und Kulturvereine im Bundesland Tirol leisten beeindruckende Arbeit und vielerorts werden kulturelle Initiativen, wie z.B. das Theaterforum Humiste in Imst oder die Freilichtbühne Geierwally im Lechtal, initiiert. Dennoch gehen zahlreiche Projekte seitens des Bundes leer aus, obwohl auch im Regierungsübereinkommen *„eine stärkere Förderung regionaler Kulturinitiativen sowie die weitere Berücksichtigung der künstlerischen Qualität in den Bundesländern und eine entsprechende Verteilung der Kunstfördermittel“* vereinbart wurde.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur folgende

Anfrage:

- 1) Welche Projekte in Tirol wurden - abgesehen von den Festspielen Erl - im Jahr 2007 seitens des Bundes unterstützt (Bitte um Auflistung der Projekte inkl. Förderhöhe)?
- 2) Welche Projektanträge aus Tirol liegen Ihnen für das Jahr 2008 vor?
- 3) Welche dieser Projekte wurden für das Jahr 2008 bereits bewilligt?
- 4) Welche Initiativen planen Sie in Tirol, um das im Regierungsübereinkommen festgehaltene Vorhaben der weiteren Berücksichtigung der künstlerischen Qualität in den Bundesländern umzusetzen?